

Aufbau- und Verwendungsanleitung für Dachstandrost Typ Laufroststütze Nr. 190 auf Metalldachplatte 450/200 (DIN EN 516-1-A)

Einbauvoraussetzungen:

- Die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion ist bauseits zu überprüfen.
- Zwischen den laufenden Dachlatten ist eine Zusatzbohle mit einer Mindestbreite von 12cm und gleichem Querschnitt aus Nadelholz (Sortierklasse S 10 oder MS 10, DIN 4074-1) zu befestigen, siehe Bild 1.
- Die Dachlatten dürfen im Einbaubereich der Stütze nicht gestoßen sein.
- Tragende Dachlatten ohne rechnerischen Nachweis aus Nadelholz, siehe Quelle: Deutsches Dachdeckerhandwerk, Hinweise Holz und Holzwerkstoffe, 3 Ausführung, Holz und Holzwerkstoffe als Unterlage, 3.2.3 Traglatten (Stand Januar 2015) .

Einbauempfehlung:

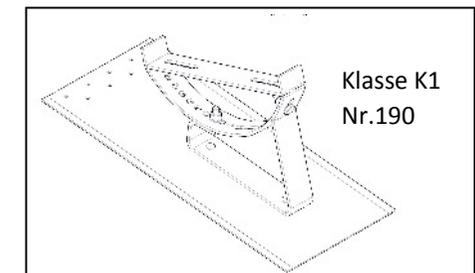
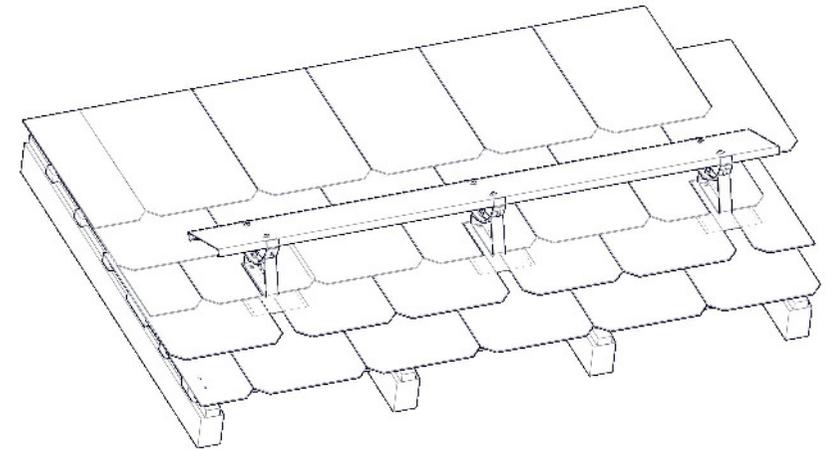
- Metalldachplatte auf die Traglattung auflegen und mit drei Spanplattenschraube (3,5 x 30 mm) befestigen, siehe Bild 2.
- Brücke nach der Dachneigung (25° - 55°) ausrichten und verschrauben, siehe Bild 3.
- Der max. Stützenabstand beträgt 900 mm.
- Seitlicher Überstand der Laufroste zur Laufroststütze, max. 100mm.

Hinweis:

- Die Laufroststütze entspricht der Klasse K1 und darf nur als Begehung und nicht als Anschlagpunkt für persönliche Schutzausrüstung verwendet werden.
- Montage der Metalldachplatte ist nicht Sparrengebunden.

Haftungsausschluss

Zusätzlich zu dieser A.u.V. hat der installierende Fachbetrieb die gültigen Vorschriften und Regeln der Technik zu beachten. Die in dieser Anleitung enthaltenen Hinweise zur Dimensionierung sind lediglich Hinweise aus der Praxis, die nur verbindlich über eine statische Prüfung im Einzelfall zu klären sind. Die Wilhelm Flender GmbH & Co.KG haftet nicht für die in kaufmännischen Angeboten enthaltenen Dimensionierungshinweise, da im Rahmen von Angebotsabgaben im Allgemeinen nicht alle technischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden können. Der Installationsbetrieb ist verantwortlich für die mechanische Haltbarkeit der montierten Produkte an die Gebäudehülle, insbesondere für deren Dichtigkeit. Die Bauteile der Wilhelm Flender GmbH & Co.KG sind dafür nach den zu erwartenden Belastungen und dem gültigen Stand der Technik ausgelegt. Die Wilhelm Flender GmbH & Co.KG übernimmt keine Haftung für Schäden der Gebäudehülle, die durch unsachgemäßen Einbau erfolgen.



Seite 1



Urheberrechte vorbehalten
© FLENDER-FLUX Netphen

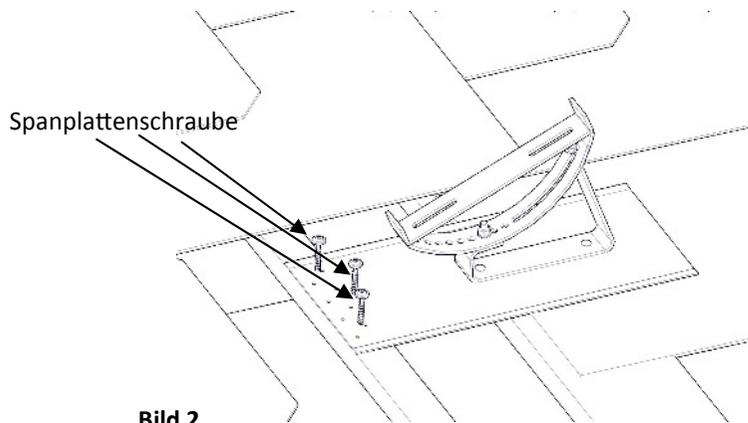
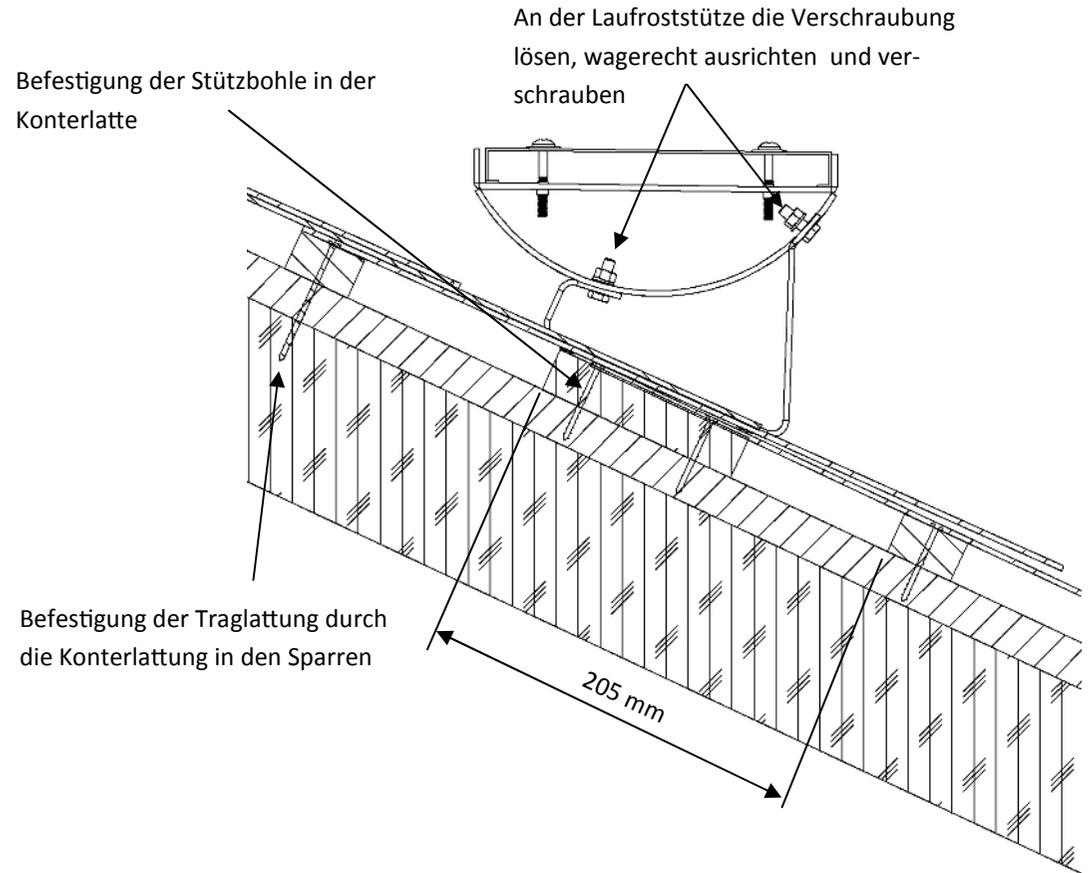
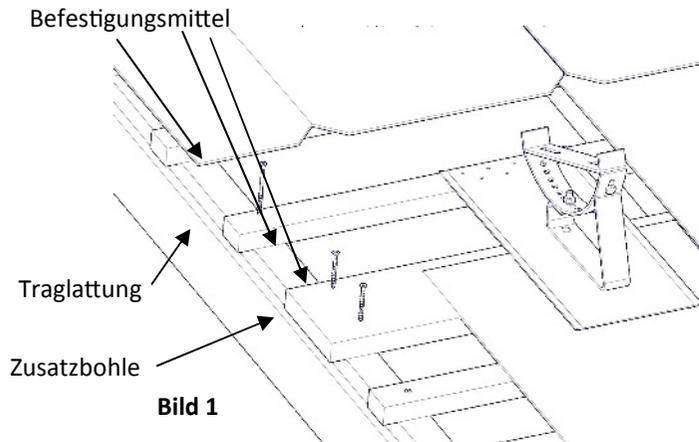


Bild 3

Haftungsausschluss

Zusätzlich zu dieser A.u.V. hat der installierende Fachbetrieb die gültigen Vorschriften und Regeln der Technik zu beachten. Die in dieser Anleitung enthaltenen Hinweise zur Dimensionierung sind lediglich Hinweise aus der Praxis, die nur verbindlich über eine statische Prüfung im Einzelfall zu klären sind. Die Wilhelm Flender GmbH & Co.KG haftet nicht für die in kaufmännischen Angeboten enthaltenen Dimensionierungshinweise, da im Rahmen von Angebotsabgaben im Allgemeinen nicht alle technischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden können. Der Installationsbetrieb ist verantwortlich für die mechanische Haltbarkeit der montierten Produkte an die Gebäudehülle, insbesondere für deren Dichtigkeit. Die Bauteile der Wilhelm Flender GmbH & Co.KG sind dafür nach den zu erwartenden Belastungen und dem gültigen Stand der Technik ausgelegt. Die Wilhelm Flender GmbH & Co.KG übernimmt keine Haftung für Schäden der Gebäudehülle, die durch unsachgemäßen Einbau erfolgen.